



Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen Eichenau

Thomas Barenthin,
Marion Behr,
Yasemin Bilgiç,
Markus Brüstle,
Markus Hausberger,
Inge Hofmann,
Rike Schiele,

Gemeinde Eichenau
Hauptplatz 2
82223 Eichenau

Eichenau, den 11.10.2022

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderats,

die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen stellt folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt die Errichtung eines Energieparks (Freiflächen oder Agri PV) mit und ohne Energiespeicher auf dem Grundstück Flurnummer 1888 zu prüfen.

Begründung:

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 23.02.2021 mehrheitlich einen Kriterienkatalog zur Ansiedlung von Gewerbe auf obigem Flurstück festgelegt.

Hierzu gehören unter anderem:

- **Geringe Emissionen => keine Emissionen bei einer Agri-PV Anlage, bzw. PV-Anlage.**
- **Wenig Verkehr => keine nennenswerte zus. Verkehrsbelastung durch eine Agri-PV, bzw. eine PV- Anlage**
- **Ertragskraft=>Sowohl kurz -als auch langfristige Generierung von nachhaltiger Gewerbesteuer.**
- **Ertragskraft=>Sowohl kurz -als auch langfristige Generierung von Beteiligungsgewinnen.**



Darüber hinaus:

- tragen wir zur Versorgungssicherheit unserer Bürger bei
- können wir Strom selbst erzeugen, zur Verfügung stellen und zur Preisstabilität beitragen.
- durch ein Bürgerbeteiligungsmodell den Bürger*innen die Möglichkeit zur Beteiligung geben

Die Gemeinde leistet somit einen relevanten Beitrag, um den Herausforderungen unserer und künftiger Generationen zu begegnen. Die Planung und Umsetzung einer Freiflächen PV oder Agri-PV Anlage ist deutlich schneller zu realisieren als ein „klassisches“ Gewerbegebiet. Es liegt auf der Hand, daß somit auch deutlich schneller mit relevantem Gewerbesteueraufkommen zu rechnen ist. Auch im Vergleich zu einem klassischen Gewerbegebiet sind unsere Einnahmen (Gewerbesteuer, Beteiligungs-Einnahmen) langfristig planbar, wir hängen nicht vom Erfolg anderer ab, sondern sichern uns eine langfristige, sichere und nachhaltige Einnahmequelle.

Um in Eichenau das gesetzlich verankerte Ziel der Klimaneutralität bis spätestens 2045 zu erreichen, müssen erhebliche Anstrengungen unternommen werden. Auf Grund der geringen Gemeindefläche und in Ermangelung der Möglichkeiten für Alternativen (z.B. Windkraft, Wasserkraft) müssen vorrangig zur Verfügung stehende Freiflächen für große PV Anlagen genutzt werden, um einen relevanten Beitrag zu leisten

Ein weiterer Vorteil liegt darin, dass die Fläche künftig noch anderen Nutzungen zugeführt werden kann, da durch eine PV-Anlage keine Versiegelung erfolgt.

Wir bitten um Unterstützung dieses Antrages.

Freundliche Grüße

Thomas Barenthin
Markus Hausberger

Marion Behr
Rike Schiele

Yasemin Bilgiç
Inge Hofmann

Markus Brüstle,

Barenthin, Thomas (Referent für Seniorinnen und Senioren)
Behr, Marion (stellv. Fraktionssprecherin, Umweltreferentin)
Bilgiç, Yasemin (Referentin für Integration und Migration)
Brüstle, Markus (stellv. Fraktionssprecher, Referent für Mobilität)

Hausberger, Markus (Fraktionsvorsitzender, Jugendref.)
Schiele, Rike (3. Bürgermeisterin)
Hofmann, Inge